

Unitymedia

Öffentliches WLAN für 100 Städte

[11.06.2015] Mit Wifi Spots bringt die Firma Unitymedia kostenlose Bandbreiten auf die Straße. Per Power Spot sollen Business-Kunden außerdem individualisierte Internet-Zugänge erhalten.

Bis Ende des Jahre 2015 plant der Kabelnetzbetreiber Unitymedia etwa 100 deutsche Städte mit öffentlichem WLAN auszustatten. Das Unternehmen startet eigenen Angaben zufolge den Netzausbau ab August in Teilen ausgewählter Innenstädte in Nordrhein-Westfalen, Hessen und Baden-Württemberg. Dafür sollen stark frequentierte Straßen und Plätze sowie Restaurants, Ladenlokale und Unitymedia-Shops mit leistungsfähiger WiFi-Zugangstechnologie versehen werden. „Mit dem Roll-out unseres WLAN-Netzes bringen wir unsere überlegene Breitband-Kapazität auf die Straße“, erklärt Lutz Schüler, CEO bei Unitymedia. „Das ermöglicht unseren Kunden die komfortable Nutzung ihrer Dienste außerhalb der eigenen vier Wände und eröffnet uns zahlreiche Möglichkeiten für neue Service-Angebote – für Privatkunden und vor allem für Business-Kunden.“ Für Business-Kunden startet das Unternehmen außerdem die Vermarktung von Power Spot – ein Service, der auch Gästen kostenloses WLAN ermöglicht. Das Produkt richtet sich speziell an Unternehmen mit Publikumsverkehr, wie Cafés, Frisörsalons oder Arztpraxen. Als Betreiber des WLAN-Netzes übernimmt Unitymedia zudem die Störerhaftung, sodass der Business-Kunde rechtlich abgesichert ist. Ein besonderes Merkmal der Power Spots sind die so genannten Landingpages: Power-Spot-Kunden gestalten eine eigene Startseite, auf die sie individuelle Inhalte wie Menüs und aktuelle Promotions einbinden können. Heribert Clemens, Senior Vice President B2B bei Unitymedia: „Den Bedarf von Unternehmen kann man nicht über einen Kamm scheren. Deshalb war es uns wichtig, unser Produkt auf die individuellen Anforderungen unserer Kunden auszurichten – das ist uns mit dem Power Spot gelungen.“ In das öffentliche Unitymedianetz kann sich künftig jeder mit einem WLAN-fähigen Endgerät einwählen. Nach der Registrierung sind Surf-Geschwindigkeiten von bis zu 10 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) möglich. Wenn das 24-Stunden-Limit von 100 Mbit verbraucht ist, geht es mit 64 Kilobit pro Sekunde (Kbit/s) weiter. Highspeed-Internet-Kunden von Unitymedia werden voraussichtlich ab Jahresende in der Lage sein, ohne Zeit- und Volumenbegrenzung mit bis zu fünf Geräten gleichzeitig im WLAN-Netz zu sein. Weiter ist der Meldung zu entnehmen, dass Nutzer bei Bedarf auch in einem geschlossenen Netz surfen können, das sämtliche Daten mit WPA2 Enterprise verschlüsselt.

(an)

Stichwörter: Breitband, WLAN